Vertragsbedingungen interWaysMAIL Service

Die Firma interWays UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG, im folgenden interWays genannt, erbringt alle Leistungen und Lieferungen auf Grundlage der folgenden Vertragsbedingungen:

- Pflichten des Kunden:

Der Kunde hat die eingehenden Nachrichten in regelmäßigen Abständen abzurufen.

Auf den interWays Servern gespeicherte Daten (auch Emails) sind regelmäßig, mindestens täglich, vom Kunden zu sichern, auf jeden Fall auf anderen Systemen als denen von interWays.

Eine komplette Datensicherung ist in jedem Falle vor Änderung an Hard- oder Software bei Kunden durchzuführen.

Vom Kunden genutzte oder reservierte Domains, Accounts und andere interWays-Dienste sind nur in rechtlich zulässiger Weise zu nutzen. Erlangt interWays Kenntnis von rechtswidriger Nutzung, so ist interWays berechtigt, den Zugang zu sperren und Domains an die Registrierungsstelle zurückzugeben.

Der Kunde darf sich nicht auf die zeitliche Nähe oder Zuverlässigkeit der Push-Vorgänge verlassen, sondern hat bei zeitkritischen Übermittlungen andere Wege der Überprüfung zu wählen. Der Kunde nimmt zur Kenntnis, dass Emails allein niemals für wichtige, zeitkritische Vorgänge verwendet werden dürfen und er sich gegebenenfalls über die korrekte Zustellung beim Empfänger bzw. Absender informieren muß.

Der Kunde hat für die Vertraulichkeit seiner Zugangsdaten zu sorgen und diese niemals an Dritte weiterzugeben.

Ein Versand von Massen- oder Werbe-Emails oder -Nachrichten bzw. Spam ist ausdrücklich verboten. interWays ist berechtigt, bei Kenntnis hiervon den Zugang des Kunden sofort zu sperren. Auch die Nutzung in Verbindung mit Skripten und Server-Mailing-Programmen ist audrücklich untersagt.

Der Kunde hat im Rahmen der Fair Use Policy seine Nutzung so zu gestalten, dass in den Privatkundentarifen ein Email-Aufkommen von maximal 200 ein- und ausgehenden Emails zusammen pro Tag nicht überschritten wird. Für Geschäftskundentarife behält interWays sich vor, nach Rücksprache mit dem Kunden bei dauerhafter Überbeanspruchung separate Lösungen zu suchen bzw. einen höheren Tarif zu wählen.

- Lieferungen und Leistungen

interWays gewährleistet üblicherweise eine Server-Erreichbarkeit von 96% im Jahresdurchschnitt. Davon ausgenommen sind Zeiten, in denen Störungen auftreten, die nicht im Einflussbereich von interWays liegen (Verschulden Dritter, Verschulden von Zugangsanbietern, höhere Gewalt, Umwelteinflüsse). interWays ist berechtigt, den Zugang zu Diensten einzuschränken, sofern der technische und administrative Betrieb es erfordert. Wichtige Störungen oder Einschränkungen des Dienstes veröffentlichen wir auf www.interways.de auf der Hauptseite.

interWays behält sich vor, noch nicht gekaufte Test-Accounts nach eigenem Ermessen zu jeder Zeit abzuschalten. Es besteht kein Anspruch auf Nutzung oder Bereitstellung eines Testaccounts seitens des Kunden.

- Preise und Zahlung

Rechnungen sind bis spätestens 14 Tage nach Erhalt zu begleichen. interWays ist im Verzugsfall berechtigt, die Leistungen einzustellen, und die Internet-Präsenzen, den Internet-Zugang und/oder die E-Mail-Accounts des Kunden zu sperren oder einzuschränken; der Kunde bleibt auch für die Zeit der Sperrungen zur Zahlung des vereinbarten Entgelts verpflichtet.

interWaysMAIL personal Produkte sind ausschliesslich für private Nutzung bestimmt; der geschäftlichen Nutzung sind interWaysMAIL professional Produkte vorbehalten.

Bei vom Kunden zu vertretenden Rücklastschriften berechnet interWays eine Rücklastschrift-Gebühr in Höhe von € 10,- pro Lastschrift, es sei denn, der Kunde weist nach, dass ein Schaden überhaupt nicht oder in wesentlich geringerer Höhe entstanden ist. Der Kunde ist verpflichtet, Änderungen der Bankverbindung rechtzeitig mitzuteilen.

Soweit nicht anders vereinbart, ist eine jährliche Zahlungsweise vereinbart.

- Kündigung/Laufzeiten

Die Mindest-Vertragslaufzeit beträgt, sofern nicht anders vereinbart, 12 Monate, bei Firmen-Accounts 24 Monate. Die Kündigungsfrist beträgt 2 Monate zum Ende der Vertragslaufzeit. Bei Geschäftskunden-Tarifen beträgt die Kündigungsfrist 3 Monate zum Ende der Vertragslaufzeit, Geschäftskundentarife sind schriftlich (Schriftform) zu kündigen. Danach verlängert der Vertrag sich automatisch um 12 Monate, bei 24-Monats-Verträgen um weitere 24 Monate. Der Kunde ist berechtigt, bei Preiserhöhungen innerhalb von 1 Monat nach Bekanntgabe zu kündigen. Ansonsten gilt die Erhöhung als genehmigt. interWays ist berechtigt, dem Kunden bei Verstößen gegen die interWaysMAIL Service Vertragsbedingungen oder unsere Leistungsbeschreibungen fristlos zu kündigen.

- Gewährleistung

Der Kunde hat Gewährleistungsfälle aussagekräftig zu dokumentieren und schriftlich zu melden und ist verpflichtet, bei einer Störungsbeseitigung mitzuwirken. Offensichtliche Mängel sind von Unternehmern innerhalb von 2 Wochen zu melden.
Fehler durch äussere Einflüsse sowie Fehlbedienung sind grundsätzlich von der Gewährleistung ausgeschlossen; dies bezieht sich auch auf unterlassene regelmäßige tägliche Datensicherung.

interWays übernimmt keinerlei Garantien, die über die gesetzliche Gewährleistung hinaus gehen, soweit nicht anders schriftlich vereinbart.

interWays übernimmt keinerlei Garantie oder Gewährleistung für Push-Dienste; die Zuverlässigkeit von Push-Diensten hängt von einer Vielzahl an Faktoren ab, die meisten ausserhalb des Einflussbereichs von interWays. interWays übernimmt keine Garantie oder Gewährleistung für die Zustellung und/oder die zeitnahe Zustellung von Nachrichten; diese können aufgrund technischer Probleme verzögert auftreten oder untergehen.

- Haftung

Der Kunde ist selbst für regelmäßige Sicherung und Abruf seiner Daten verantwortlich und erkennt dies explizit mit Auftragsvergabe an interWays an. Der Kunde trägt die Verantwortung der Datensicherung, der interWays Dienst ist nicht als alleiniger und ausschliesslicher Datenspeicher ausgelegt.

Die Haftung von interWays für Vermögensschäden ist begrenzt auf Schäden aus grob

fahrlässiger oder vorsätzlicher Verletzung der Vertragspflichten sowie auf den typischerweise vorhersehbaren Schaden bei leicht fahrlässigen Verletzungen der wesentlichen Vertragspflichten.

interWays behält sich den Einwand des Mitverschuldens des Kunden vor. interWays haftet nicht für Datenverlust oder -verspätung, sofern sich diese durch eine regelmäßige und rechtzeitige Datensicherung des Kunden hätten vermeiden lassen.

Weder Datenverarbeitungsanlagen noch Computersoftware arbeiten nach dem aktuellen Stand der Technik durchgehend fehlerfrei. Entsprechend kann interWays auch keinen unbedingt immer fehlerfreien Betrieb der Online-Systeme technisch sicherstellen.

Die Haftung ist, sofern der Kunde Unternehmer ist, grundsätzlich auf maximal einen Jahresbeitrag der beanstandeten Leistung begrenzt. Weiterhin ist, sofern der Kunde Kaufmann ist, die Haftung generell für leicht fahrlässige Fehler ausgeschlossen.

- Datenschutz

Hinweise zum Datenschutz finden Sie im Impressum.

Der Kunde willigt ausdrücklich ein, dass interWays im Zuge der Anti-Spam- und Anti-Viren-Filter die Emails des Kunden automatisiert prüft und gegebenenfalls als Spam oder Viren erkannte Mails zurückweist, in Spam-Ordner verschiebt oder löscht. interWays nutzt IP Black-Listen wie z.B. spamhaus.org, spamcop.net und heise nixspam.org.

Objekte (Emails etc.) im Junk-Ordner (Spam) und Papierkorb werden nach 7 Tagen automatisch gelöscht.

- weitere Bestimmungen

Ausschliesslicher Gerichtsstand, wenn der Kunde Kaufmann ist, ist München.

Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen dieser Vertragsbedingungen berührt nicht die Wirksamkeit der anderen, übrigen Bestimmungen.

Für die von interWays auf Grundlage dieser Vertragsbedingungen geschlossenen Verträge und für aus ihnen folgende Ansprüche gleich welcher Art gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss der Bestimmungen zum Einheitlichen UN-Kaufrecht über den Kauf beweglicher Sachen (CISG).

Letzte inhaltliche Änderung: 17.07.2008